

Die Linke Sachsen

2. Tagung des 17. Landesparteitages

13. April 2024

A. Leitträge

A.1. Landtagswahlprogramm der Linken Sachsen zur Landtagswahl 2024

ÄA.1.156. Änderungsantrag: Gewerkschaften in die Schule

Einreicher*innen: Linksjugend Sachsen

Der Landesparteitag der Linken Sachsen möge beschließen:

Ergänze in Zeile 2494 nach "Berufspraxis.":

Ebenso müssen Gewerkschaften Zugang zu Schulen bekommen, während die Privilegien der Bundeswehr dahingehend abgeschafft werden sollten.

Begründung:

Die Gewerkschaften selbst fordern den Zugang zu Schulen, da ihn viele andere zivilgesellschaftliche Akteur*innen ihm bereits explizit haben, sie als Arbeitnehmer*innenvertretungen allerdings nicht. Das ist sinnvoll, um einerseits aus dieser Perspektive bereits Berufsorientierungsmaßnahmen zu begleiten, andererseits um schon viele junge Menschen über die Möglichkeit sich gewerkschaftlich zu engagieren zu informieren und so den Organisationsgrad zu steigern. Besonders absurd, dass die Gewerkschaften keinen expliziten Zugang haben, ist es, wenn wir darüber nachdenken, dass es die Bundeswehr hat. Im Sinne des Friedens ist es sinnvoll diesen Zugang entsprechend zu beschränken.

Entscheidung des Landesparteitages: